



2013/04 webredaktion

<https://shop.jungle.world/artikel/2013/04/action>

Action

<none>

Donnerstag, 24. Januar

Berlin. »Zapatistischer Widerstand in Chiapas/Mexiko. Ihr Widerstand geht weiter – unsere Solidarität auch!« Infos und Diashow zur größten Mobilisierung der Zapatistas seit ihrem Aufstand von 1994. Im »Irving-Zola-Haus«, Ohlauerstr. 21, um 20 Uhr.

Freitag, 25. Januar

Berlin. »Fabriken des Wissens – Arbeitsbedingungen und Arbeitskämpfe im Wissenschaftsbetrieb«. Podiumsdiskussion mit Gerald Rauning, Vertretern von Verdi, GEW und Initiativen gegen prekäre Beschäftigungsverhältnisse. Im »K-Fetisch«, Wildenbruchstr. 86, um 19.30 Uhr.

Berlin. »Digital ist besser?« Diskussionsveranstaltung zur Entwicklungen in der Medienbranche aus Sicht der Lohnabhängigen. Mit Dagmar Melzer (Freienvertretung, Deutsche Welle), Jan Tölva (Journalist), Ka Schmitz (freie Illustratorin) und Markus Heinze (Verlagsarbeiter). Moderation: Julia Hoffmann (»Jungle World«). Im »FAU-Lokal«, Lottumstr. 11, um 19 Uhr.

Regensburg. »Solikonzert«. Vortrag von der Initiative »Ne Rasismu!« aus Prag und anschließendes Konzert mit »Amen 81« (Punk, Nürnberg). Im »L.E.D.E.R.E.R. e.V.«, Lederergasse 25, ab 18 Uhr.

Sonntag, 27. Januar

Berlin. »Über den Zusammenhang von Verwertung, Vernichtung und Entfremdung«. Bettina Fellmann spricht. Im »Laidak«, Boddinplatz, um 19.30 Uhr.

Berlin. »Kunst als Krisenform (Teil 2): Geld im Krisenfall. Beispiel Griechenland«. Diskussion und Workshop in deutscher und englischer Sprache mit »Blaumachen«, Athen/Thessaloniki), Michael Heinrich (»Prokla«, Berlin), Nikos Arvanitis (Athen) und den »Freundinnen und Freunden der klassenlosen Gesellschaft« (Berlin). In der »n.b.k.«, Chausseestr. 128/129, um 16 Uhr.

Anmeldung erforderlich: **nbk@nbk.org**

Berlin. »Wir haben uns hier versammelt ...« Podiumsdiskussion mit Vertreterinnen vom »Komitee für Grundrechte und Demokratie«, den »Kritischen JuristInnen« und der Gruppe »Out of Control« zum neuen Versammlungsrecht. Im »Südblock«, Admiralstr. 1-2, um 19 Uhr.

Montag, 28. Januar

Düsseldorf. »Deutschland extrem rechts? Wieso extrem rechte Positionen in Deutschland erschreckende Dimensionen erreichen, aber extrem rechte Wahlparteien relativ bedeutungslos bleiben«. Vortrag, Analyse und Diskussion mit Jörg Kronauer (Antirassistisches Bildungsforum Rheinland). Im »Linken Zentrum Hinterhof«, Corneliusstr. 108, um 19.30 Uhr.

Mittwoch, 30. Januar

Freiburg. »Adolf Hitler, der unmittelbar allgemeine Deutsche. Über die negative Dialektik der Souveränität«. Vortrag von Joachim Bruhn. Im »Jos Fritz-Café«, Wilhelmstr. 15, um 20 Uhr.
Tipp der Woche

Donnerstag, 24. Januar, Wien. Wenn sich österreichische Antifas als Antideutsche bezeichnen und die Alpenrepublik als einen Hort des reaktionären Deutschtums ausmachen, dann ist dass schon bemerkenswert. Warum »Antideutsche« und »Antinationale« zwei sehr verschiedene politische Strömungen sind, erklären Stephan Grigat und eine Vertreterin der Gruppe »TOP Berlin«. Im »Neuen Institutsgebäude der Universität Wien«, Hörsaal 3, Universitätsstr. 7, um 19.30 Uhr.